

Burkhard Martl übergibt den Wanderstab an
Raimond und Brigitte Döcke

Der Kneippverein Wasserburg hat bereits eine längere Wandergeschichte. Bekannt sind das Ehepaar Lamer, das mit seinen Wanderfreunden auch höhere Berge erklimm. Ihnen folgte das Ehepaar Hans und Resi Bäumler, das die Tradition nicht aufgeben wollte. Nachdem auch diese altersbedingt den Stab an Jüngere abgeben wollten sprang kurzfristig Petra Datkewitz-Reichert ein und organisierte einige Wanderungen in die Umgebung.

2017 nahm die Wandersparte wieder Schwung auf. Burkhard Martl begann Wanderungen im Großraum München zu organisieren. Erleichtert wurde dies mit der Erweiterung durch die Vergrößerung des Münchner Verkehrsverbund MVV. Jetzt konnte man, ohne vorher eine Bundesbahn-Fahrkarte zu lösen, den ganzen S-Bahnbereich anfahren.

Neben den S-Bahn-Wanderungen nützte die Wandergruppe auch das Bayernticket und Fahrgemeinschaften mit eigenen Autos.

Die erste Fahrt mit dem MVV ging zum Botanischen Garten, weitere folgten. So konnte man jetzt z.B. nach Olching fahren, die Amper entlang wandern, dazwischen einkehren und von Dachau aus wieder zurück nach Hause fahren. In der Homepage des Kneippvereins findet man für jedes Jahr ein Album der durchgeführten Wanderungen. Insgesamt kommen in den sieben Jahren ungefähr 100 Ausflüge zustande.

Burkhard Martl kümmerte sich vor allem darum, dass mind. 10 Wanderleiter ihre Wanderung eigenständig planen und durchführten.



In den letzten Jahren kamen Raimond und Brigitte Döcke dazu. Beide stammen aus Potsdam und organisierten dort als ausgebildete Wanderleiter einen Wanderverein.

Sie werden zukünftig die Ansprechpartner für Wanderungen in unserem Kneippverein sein. Sie sorgen dafür, dass es weiter ein Wanderprogramm gibt. Sie bedienen den E-Mail-Verteiler, benachrichtigen die Wanderer per WhatsApp und sorgen dafür, dass die Wanderungen in der Presse veröffentlicht werden.